

Rankhilfe Holzspalier für Kletterpflanzen



Abbildung 1: Holzspalier als Rankhilfe für Kletterpflanzen

Eckdaten

- STANDORT: Outdoor
- BEGRÜNUNGSART: Vertikalbegrünung, Rankhilfe
- VEGETATION: Kletterpflanzen
- KONSTRUKTION: Holzkonstruktion
- BEWÄSSERUNG: automatisierte Bewässerung oder händisch Gießen

Inhalt

Eckdaten	1
Standortwahl.....	3
Material	3
Rankhilfe aus Holz	3
Pflanzarbeiten	3
Werkzeug.....	3
Schritt-für-Schritt	4
Planskizze und Maße	4
Rankhilfe - Holzspalier anfertigen.....	5
Wandkonstruktion montieren	5
Pflanzarbeiten	5
Grünpflege und Wartung	6

Standortwahl

- Fläche und Höhe des Aufstellortes fixieren
- max. Maße (L/B/H) der Wandfläche
→ für max. Maße der Rankhilfe/Begrünung (~ 20 cm Abstand zu Fenstern)
- Bodenanschluss oder Pflanztrog für Kletterpflanzen
- Exposition bzw. Lichtverhältnisse (Beschattung) ermitteln
→ für Pflanzenauswahl
- Bewässerung:
 - Personal für händisches Gießen (auch während Ferien)
 - Wasseranschluss (bei automatisierter Bewässerung)
 - Stromanschluss (bei automatisierter Bewässerung)

Material

Für ein Holzspalier als Rankhilfe ca. **2 x 3 m** werden folgende Materialien benötigt.

Für die Holzbauteile wird grundsätzlich empfohlen eine heimische, leicht zu bearbeitende und beständige Holzart zu wählen. Die Oberfläche soll möglichst gehobelt und unbehandelt sein. Für den **Standort outdoor** sollte das Holz witterungsbeständig sein, hier kann z.B. Lärchenholz gewählt werden. Für den **Standort indoor** kann z.B. Fichtenholz verwendet werden.

Grundsätzlich ist auch die Verwendung von Alt- bzw. Restholz möglich. Durch eine Oberflächenbearbeitung bzw. entsprechende Verarbeitung (z.B. schöne Seite vorne) kann dadurch Material gespart und (wieder) verwendet werden.

Rankhilfe aus Holz

- **Kantholz ~ 50/80 mm ~ 6 lfm** - für Wandkonstruktion
 - 3 Stk. á 200 cm (Steher)
- **Latten ~ 48/28 mm ~ 47 lfm** - für Rankhilfe-Spalier
 - 11 Stk. á 200 cm (vertikale Latten)
 - 7 Stk. á 300 cm (horizontale Latten)
- **Schrauben** [d/l mm → Durchmesser/Länge]
 - 100 Stk. 6/50 mm Holzschrauben (Spalier)
 - 12 Stk. Wandanker + Dübel (passend zum Wandaufbau)
- **Blech** oder **Holzabdeckung** f. Stirnholzflächen

Pflanzarbeiten

- **Outdoor:** Kletterpflanzen – Gerüstkletterpflanzen wie z.B. Schlinger, Ranker, Spreizklimmer oder auch Spalierobst
→ **Achtung Exposition** und **Wuchstyp** (keine Selbstklimmer) **beachten!**
- **Bindedraht** für Kletterpflanzen
- **Komposterde** bzw. **Substrat** (bei Bodenaustausch)
- **Mulchmaterial** zum Abdecken

Werkzeug

- Maßband, Zollstock
- Anreiß-Winkel
- Wasserwaage

- Bleistift
- Holzsäge: Kreissäge oder Kappsäge
- Schlagbohrer + Bohrer (Wanddübel)
- Staubsauger (zum Wand-Bohren)
- Akku-Bohr-Schrauber + Bit-Set und Holzbohrer
- Leiter
- Gießkanne oder Gartenschlauch

Schritt-für-Schritt

Nachdem alle Materialien besorgt wurden, kann mit den Vorbereitungen und der Montage gestartet werden.

Planskizze und Maße

Mit den ermittelten Gesamtmaßen kann eine Planskizze und die exakten Bauteillängen ermittelt werden. Es empfiehlt sich eine Liste mit allen Schnittmaßen und Bohrlöchern der Hölzer anzufertigen. Die Außenmaße der Rankhilfe sind ca. 2 x 3 m. Der Abstand der Latten soll ca. 30 cm (bis 50 cm) betragen.

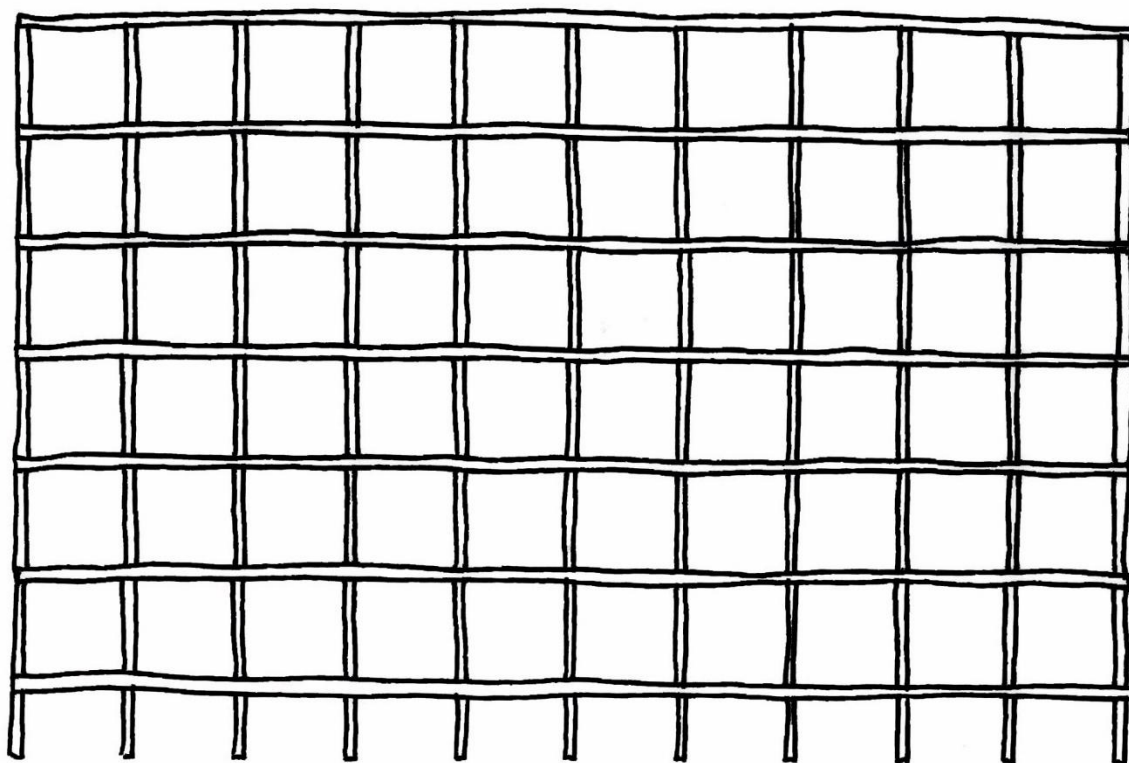


Abbildung 2: Skizze Holzspalier ca. 2 x 3 m mit Latten-Abstand ~ 30 cm

Rankhilfe - Holzspalier anfertigen

1. Die **horizontalen Latten** (300 cm) parallel mit einem Abstand von ca. 30 cm flach auf den Boden legen
2. Die zwei äußeren **vertikalen Latten** (200 cm) links, rechts und oben bündig und flach auf die horizontalen Latten legen und festschrauben (ev. vorbohren)
→ **90° Winkel kontrollieren**
3. Die restlichen **vertikalen Latten** parallel mit einem Abstand von ca. 30 cm flach darüberlegen und an allen Verbindungsstellen (90° Winkel) festschrauben (ev. vorbohren)

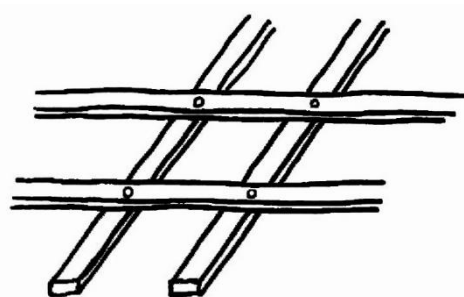


Abbildung 3: Latten im 90°-Winkel verschrauben

Wandkonstruktion montieren

Die drei **Kanthölzer** (50/80 mm) werden vertikal mit einem mittleren Abstand von 1,50 m mit je vier Wandankern an die Wand montiert. Zum Boden und zu Fenstern ein Mindestabstand von 20 cm einhalten.

1. Bei jedem **Kantholz** vier Löcher für die Wandanker vorbohren
2. Position der Bohrlocher exakt und senkrecht auf die Wand übertragen und Löcher für Dübel der Wandanker bohren
→ z.B. Kanthölzer anhalten (Wasserwaage) und Löcher markieren
3. Wandlöcher säubern und Dübel bzw. Wandanker einsetzen/montieren
4. **Kanthölzer** an die Wand montieren und mittels Schrauben bzw. Wandanker fixieren
5. Wenn alle drei Kanthölzer montiert sind, das fertige **Holzspalier** auf die Wandkonstruktion schrauben
6. Die oberen Stirnholzflächen können mit einem Stück **Blech** oder **Holzbrett** leicht schräg abgedeckt werden
→ Witterungsschutz (konstruktiver Holzschutz)

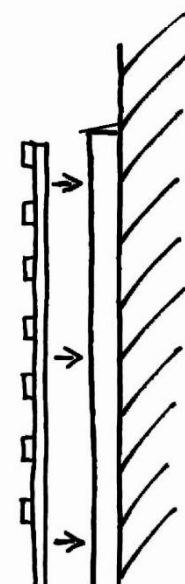


Abbildung 4: Schnitt Wandmontage

Pflanzarbeiten

1. Bei Bodenanschluss **Pflanzloch** ausheben (mind. Die doppelte Wurzelballengröße)
2. Bei schlechtem vorhandenem Boden – größeres Loch ausheben und mit Substrat (als Bodenaustausch) auffüllen
3. **Wurzelballen** von Übertopf befreien und wurzeln unten leicht anritzen (wurzelt besser an)
4. Einsetzen und mit **Substrat/Komposterde** auffüllen
5. Überall mit Händen das Substrat andrücken und weiter auffüllen
6. Über dem Wurzelballen **Mulchmaterial** ca. 3 cm aufbringen
7. **Kletterpflanzen** an die Rankhilfe mit Bindematerial fixieren
8. Ordentlich angießen (Substrat nimmt anfangs viel Wasser auf)

Grünpflege und Wartung

- Inspektionsblick – täglich → vitale Pflanzen, intakte Bewässerung?
- Anwuchspflege:
 - Gießen anfangs täglich bis ~ 3x pro Woche
→ Empfehlung automatisierte Bewässerung mit z.B. Tropfschläuchen
Nach guter Anwurzelung → seltener (bis 1-3x pro Woche)
 - Leiten und Binden der Triebe an die Rankhilfe
→ stark-schlingende Kletterpflanzen (z.B. *Wisteria*) „parallel“ an die Rankhilfe binden (später auch neue Jungtriebe abwickeln und parallel führen)
- Rückschnitt und Nachpflanzung
 - Nach Bedarf zu lange Triebe zurückschneiden oder Fenster freischneiden
 - Unerwünschten Bewuchs (z.B. Dachrinne) zurückschneiden
 - Bei Pflanzenausfall – gesamten Wurzelballen herausnehmen und Ersetzen
- Ggf. Düngen
 - z.B. mit frischem Kompost im Frühling



Abbildung 5: Kletterpflanzen im Schulhof an einer Turnhalle (hier ~ 10 m Höhe)

„Von der Europäischen Union finanziert. Die geäußerten Ansichten und Meinungen entsprechen jedoch ausschließlich denen des Autors bzw. der Autoren und spiegeln nicht zwingend die der Europäischen Union oder der OeAD-GmbH wider. Weder die Europäische Union noch die OeAD-GmbH können dafür verantwortlich gemacht werden.“